

## Terminhinweis

Potsdam, 14. März 2016 / 031

**Bitte beachten Sie die Service-Hinweise auf Seite 2.**

### **Auswärtige Enquete-Sitzung in der Uckermark: Regionale Wertschöpfung und Beschäftigung sowie Gespräch mit Bürgern im Fokus**

**Bei Rückfragen wenden  
Sie sich bitte an:**

Dr. Mark Weber  
Pressesprecher des Landtages

Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1002  
Mobil 0177 30 67 565  
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de  
www.landtag.brandenburg.de

Erstmals tagt die [Enquete-Kommission "Zukunft der ländlichen Regionen vor dem Hintergrund des demografischen Wandels"](#) (EK 6/1) außerhalb des Landtages. Die 5. (öffentliche) Sitzung findet

**am Freitag, dem 18. März 2016,  
ab 9:00 Uhr,  
im Deutsch-Polnischen Jugend-, Bildungs- und  
Kommunikationszentrum Pinnow,  
Gutshof 3, 16278 Pinnow**

statt. Die Kommissionsmitglieder widmen sich dem Themengebiet *Regionale Wertschöpfung und Beschäftigung* und diskutieren einhergehende Fragen und Herausforderungen am Beispiel der zum Amt Oder-Welse gehörenden Gemeinde Pinnow (Uckermark).

Einführend informiert Amtsdirektor Detlef Krause über die örtliche Entwicklungsstrategie und erläutert Ansätze, wie Ämter und Gemeinden Voraussetzungen für Wertschöpfung schaffen können. Anschließend besuchen die Kommissionsmitglieder im Rahmen einer Ortsrundfahrt durch Pinnow Unternehmen und Projekte aus den Bereichen soziale Dienstleistungen, Gartenbau, Handwerk, Logistik und Landwirtschaft (ca. 9:35 Uhr bis 11:45 Uhr). Dabei suchen sie das Gespräch mit den Geschäftsführern, Inhabern und weiteren Verantwortlichen.

Zum Auftakt des Nachmittages (13:00 Uhr, Deutsch-Polnisches Jugend-, Bildungs- und Kommunikationszentrum) beleuchtet die Landesregierung das Schwerpunktthema des Sitzungstages mit zwei Vorträgen („Arbeitsmarktentwicklung und Fachkräftebedarf: Folgen für den ländlichen Raum?“ sowie „Cluster und Clusterförderung im Land Brandenburg unter besonderer Berücksichtigung des ländlichen Raumes“). Am Beispiel des Eifelkreises Bitburg-Prüm vermittelt der Wissenschaftler Dr. Heinrich Becker (Thünen-Institut Braunschweig) in der folgenden Anhörung Strategien zur erfolgreichen wirtschaftlichen Entwicklung

strukturschwacher peripherer Regionen.

Abschließend wollen die Kommissionsmitglieder mit der Bevölkerung unmittelbar ins Gespräch kommen. Im Rahmen einer Bürgersprechstunde (16:00 bis 17:00 Uhr) sind alle Interessierten eingeladen, sich mit ihren Anliegen direkt an die Kommissionsmitglieder zu wenden.

Die nächste Sitzung der Enquete-Kommission 6/1 findet planmäßig am Freitag, dem 22. April 2016, im Landtagsgebäude in Potsdam statt.

### **Organisatorische Hinweise / Service für Medienvertreter:**

Der detaillierte Sitzungsablauf kann der beigefügten offiziellen Einladung sowie der [Landtagshomepage](#) entnommen werden.

### **Medienvertreter sind zur Berichterstattung herzlich eingeladen.**

Für Pressevertreter besteht die Möglichkeit, im Kommissionsbus an der Ortsrundfahrt teilzunehmen.

Aufgrund der begrenzten Anzahl verfügbarer Plätze wird um zeitnahe Anmeldung unter [ek6-1demografie@landtag.brandenburg.de](mailto:ek6-1demografie@landtag.brandenburg.de) gebeten. Die Vergabe der Plätze richtet sich nach dem Zeitpunkt des Maileingangs. Anmeldungen werden bis spätestens Donnerstag, 17. März 2016, 12:00 Uhr entgegengenommen.

Zu den Stationen der Ortsbegehung und -rundfahrt durch Pinnow zählen:

- die Uckermärkischen Werkstätten,
- die Firma Metallbau Betker,
- die Firma B+E-Heizungsbau,
- die LOCON SERVICE GmbH, Tochter der LOCON LOGISTIK & CONSULTING AG, Servicecenter Pinnow,
- der Landwirtschaftsbetrieb DML und
- das Deutsch-Polnische Jugend-, Bildungs- und Kommunikationszentrum.

Letzteres liegt wenige hundert Meter vom Bahnhof Pinnow entfernt.